

Jahresbroschüre Saison 75/76

Ski- und Bergklub Sevelen



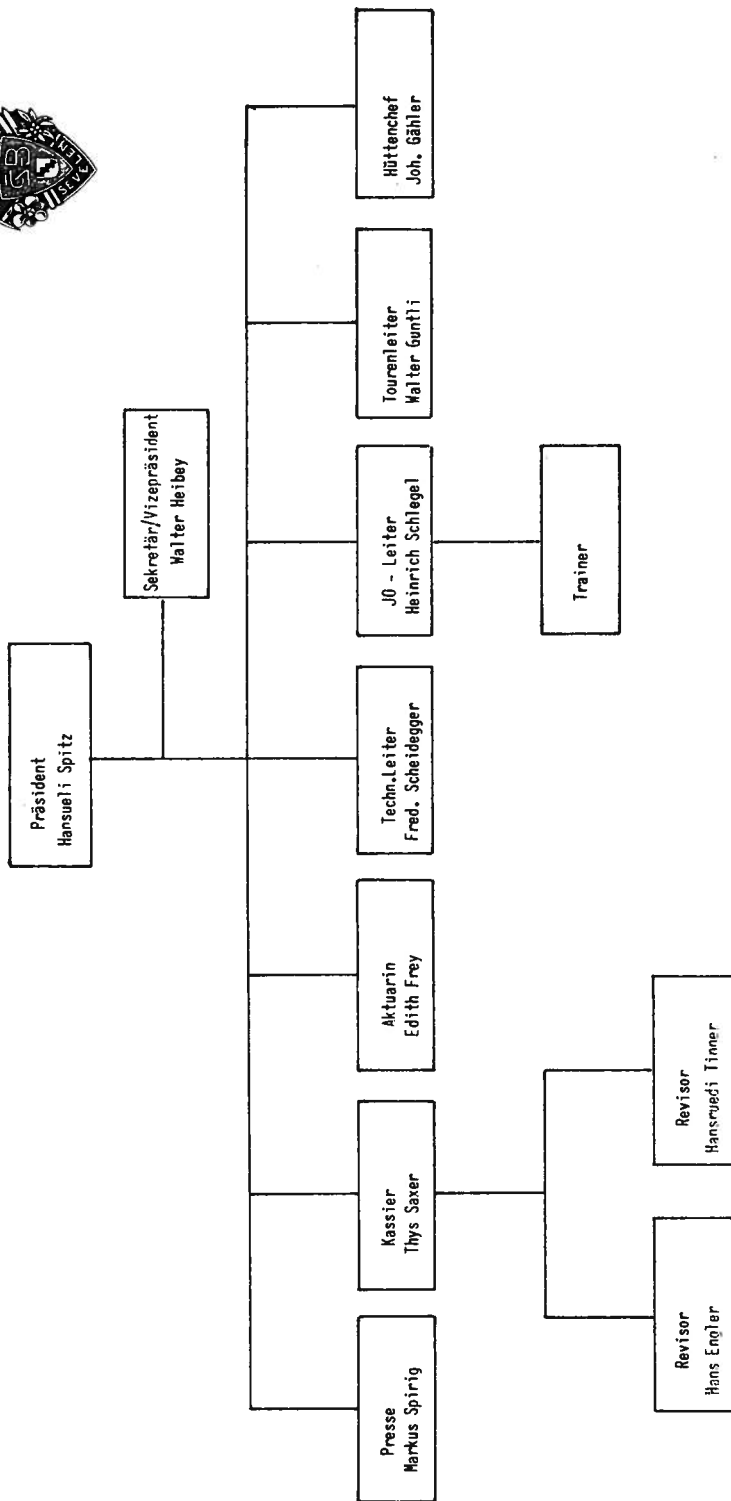
INHALTSVERZEICHNIS

- | | |
|---|-------------------|
| 1. Jahresbericht des Präsidenten | Hansueli Spitz |
| 2. Die Technischen Berichte | |
| - Bericht Techn. Leiter | Fredy Scheidegger |
| - Bericht Hüttenchef | Johann Gähler |
| - Bericht JO - Leiter | Heinrich Schlegel |
| - Bericht Tourenleiter | Walter Guntli |
| 3. Tätigkeitsberichte | |
| - Aktuarin | Edith Frey |
| - Sekretär | Walter Heibey |
| - Peisitzer | Markus Spirig |
| 4. Kassabericht | Thys Saxer |
| 5. Tätigkeitsprogramm 1976/77 | |
| 6. Hüttenwartliste 1976/77 | |
| 7. Gönnerliste 1975/76 | |
| 8. Verschiedene Illustrationen
und Vereinsmutationen | |

TITELBILD

Skihaus "Wiesliboden"

Aufnahme von Karl Grob, Räfis, aus dem Jahre 1960



JAHRESBERICHT DES PRAESIDENTEN

Hansueli Spitz

Werte Klubkameradinnen
Werte Klubkameraden.

MOTTO: MITENAND GOT'S BESSER

Das Vereinsjahr neigt sich seinem Ende zu, und gar mancher fragt sich, was haben wir in diesem Jahr geleistet? Darum möchte ich kurz auf das Vergangene zurückblicken, damit sich jeder in Gedanken nochmals an viele schöne und arbeitsreiche Stunden erinnern kann und sich sagen kann, ja, da war noch etwas los, ----- oder auch nicht.

Zuerst zur Sache mit dem Schnee! Wir wissen nun, dass dieses weisse Element in unserer Klubregion nur sehr spärlich liegt, oder überhaupt nicht. Früher konnte man stolz auf ein Dezember - oder Januarrennen zurückblicken (Weidgrotzenrennen, Sie und Er - Rennen), und heute ??

Doch unsere Hoffnungen lagen noch immer auf dem 20. Arin-Riesenslalom. Wiederum wurden mit grossem Einsatz alle Vorbereitungen für dieses Rennen getroffen. Doch wieder einmal herrschte auf dem Seveler-Berg eine grüne, wüste Leere. Trotzdem gebührt allen, die tatkräftig an den Vorbereitungen mitgeholfen haben und dies auch wieder tun werden, Anerkennung und Dank.

Doch auf e i n Rennen, worauf noch viele Klutbreue mit Freude und Stolz zurückblicken, ist und bleibt das Klubrennen. An einem strahlenden Sonntag konnte es eher unter schwacher Beteiligung zur Zufriedenheit aller durchgeführt werden. Das erstmal, dass die Damen unter zwei Kategorien starteten, nämlich Damen und Damen-Altersklasse. (Konkurrenzfähigkeit!)

Zwei Damen teilten sich in dem Vergnügen, einen Becher in Empfang zu nehmen. Alle andern sind selbst schuld.

Klubmeisterin Damen	Edith Frey
Klubmeisterin Damen Altersklasse	Margrit Wüst
Klubmeister Herren	Paul Frey
Klubmeister Herren Altersklasse	Fred Tischhauser

Das Rangverlesen im Hotel "Drei Könige" war wieder ein grosser Erfolg. Konnte doch dank vielen Spendern ein grossartiger Gabentempel präsentiert werden. An Unterhaltung fehlte es auch nicht, brachten doch die drei fidelen Musiker aus Oesterreich eine sehr gute Stimmung in Gang, die bis zum Morgengrauen anhielt. Die Klubtour auf den Heidepass war ein grossartiges Erlebnis für die zahlreich erschienenen Teilnehmer. Trotz vieler Schweisstropfen kamen die Kameradschaft und das Beisammensein nicht zu kurz. Ich möchte allen empfehlen, einmal oder sogar mehrmals eine solche Tour zu besuchen, denn es lohnt sich.

Viele fanden sich an einem schönen Herbstsonntag zum Berggottesdienst ein, um den Worten von Herrn Pfarrer Zoller und den Klängen der Musikgesellschaft Sevelen zu lauschen. An dieser Stelle möchte ich allen Helfern und Teilnehmern recht herzlich danken.

Trotz wundervollem Wetter war der Volksmarsch sehr schlecht besucht. Liegt es an uns, an der Gegend oder an der Organisation ??

Um eine bessere Information über die Vereinstätigkeit zu gewährleisten, hat sich die Kommission entschlossen, Jahresberichte, Jahresprogramme, Mitteilungen, Anregungen und Hüttenwartlisten in einer Broschüre zusammenzufassen. Vielleicht werden einige durch diese Broschüre aufgemuntert, tatkräftig in unserem Vereinsgeschehen mitzumachen.

Zum Schluss möchte ich nochmals allen danken, die uns entweder finanziell, tatkräftig oder moralisch unterstützt haben, und hoffe, dass dies auch bleiben wird. Speziellen Dank auch meinen Vorstandskameraden, die mir mit Rat und Tat zur Seite gestanden haben.

Problematik:

Das vergangene Vereinsjahr stand ganz im Zeichen des "strichweisen Schneemangels". Aus diesem Grunde konnte auch der geplante Skikurs für die Klubmitglieder nicht durchgeführt werden.

Der 20. Arin-Riesenslalom, der auf den 29.2.1976 angesetzt war, musste ebenfalls auf den kommenden Skiwinter verschoben werden.

Um so erfreulicher klingt es deshalb, dass trotz Schneemangel am 28. März die Klubmeisterschaften oberhalb des Skihauses, unter teilweise idealen Bedingungen durchgeführt werden konnten. In zwei Läufen (das Rennen führte entlang dem Waldrand und über die zugeschaufelte Mauer) wurde der Klubmeister erkürt.

Klubmeister 1975/76

Altersklasse: Margrit Wüst
Fredy Tischhauser

Allgemeine Klasse: Edith Frey
Paul Frey

Beim Interklubrennen wurden dieses Jahr von den einzelnen Renngruppe-Mitgliedern nicht so gute Ergebnisse erzielt wie in den beiden vorhergegangenen Jahren 74+75

Renngruppekader 75/76: (7 Jugendliche):

Dutler Bruno	Sommer Heinz
Gantner Heiner	Tischhauser Hans
Frey Paul	Rhyner Ernst
Saxer René	

Insgesamt nahmen unsere Rennläufer an 17 verschiedenen Rennen in den Kantonen St.Gallen, Graubünden und Glarus teil. (2 Slaloms, 12 Riesenslaloms und 3 Abfahrten) Total 57 Starts.

Zukunft:

Für die Skisaison 76/77 stehen nebst neuen Aufgaben folg. Anlässe auf dem Programm:

Arin - Riesenslalom
Skikurs für Klubmitglieder



Wenn man schon zehn Jahre lang Hüttenberichte geschrieben hat, kommt einem beim elften der Gedanke, dass es endlich an der Zeit wäre, zurückzutreten. Neue Einfälle hat man meistens keine mehr, und es bleibt einem kaum etwas anderes übrig, als einen alten abzuschreiben.

Auch das Geschehen auf dem Wiesliboden gleicht sich fast jedes Jahr:

Im Berichtsjahr wäre lediglich zu erwähnen, dass der Riesenslalom zur Abwechslung wieder einmal ausgefallen ist, das Klubrennen den gewohnt guten Besuch aufwies, der Holzertag dieses Jahr im Gegensatz zum vergangenen viel schlechter besucht war (hoffentlich ist das im nächsten Jahr wieder besser), die Schönwetterperiode zum Leidwesen der Ferienmacher im Skihaus einen Monat zu früh einsetzte und demzufolge während dieser Zeit schon vorbei war, dass die Bergpredigt bei gutem Besuch durchgeführt wurde.

Im Frühling wurden, um die sehr wackligen und verlotterten Tische und Stühle auf der Terrasse zu ersetzen, noch mehr Holzbänke erstellt. Als Tische dienen heute massive Lärchenbretter, die von unserem Mitglied Hans Spitz sehr schön verarbeitet wurden. Damit ist eine "Möblierung" der Terrasse entstanden, die auch zum Skihaus passt und billig und dauerhaft ist. Allen Mithelfern besten Dank.

Damit wäre ich eigentlich mit meinem gewohnten Bericht schon fertig, wenn ja wenn nicht doch noch etwas besonderes, leider aber sehr unerfreuliches passiert wäre. Ein Einbrecher scheint sich auf das Skihaus spezialisiert zu haben. Innert kurzer Zeit hat er unsere Klubbütte zweimal durch das Küchenfenster heimgesucht.

Beim erstenmal liess er die 30.- Fr. Wechselgeld, einige Stangen Zigaretten und 15 Halbliter Weisswein mitlaufen. Beim zweitenmal hatte er etwas mehr Pech: das Wechselgeld hatte der Hüttenwart mitgenommen, Zigaretten waren nurmehr ein paar Päckli da, dafür brach er den Stromzähler auf und er dürfte einige Fränkler erbeutet haben. Vor Aerger über die schlechte Ausbeute des Einbruchs scheint ihm der Durst vergangen zu sein, denn den Wein liess er diesmal in Ruhe.

Bis jetzt fehlt trotz Meldung bei der Polizei jede Spur des Diebes, es dürfte sich jedoch beidemal um den gleichen gehandelt haben. Ausser dem Wechselgeld war alles versichert, so dass wenigstens dem Klub kein grosser Schaden erwachsen ist.



Zum Abschluss möchte ich meinen Helfern, den Hüttenwarten, den Teilnehmern am Holzertag und allen andern, die mich in meiner Arbeit unterstützt haben, den besten Dank aussprechen, in der Hoffnung, dass ich auch im kommenden Jahr, wahrscheinlich meinem letzten als Hüttenchef, auf Eure tatkräftige Mithilfe zählen kann.

Tourenwesen Rückblick 1975/76

Mit viel Respekt vor der ersten Clubtour ging ich an die Vorbereitung, denn es fällt einem Tourenleiter nicht immer leicht, für jeden das Richtige zu finden. Ich entschloss mich für einen Skiausflug, an dem jedes Mitglied teilnehmen konnte, das heisst: Touren - Pisten - und Sesselbahnfahrer.

Am 21. März fuhren wir am frühen Morgen mit einem bis auf jeden Notsitz besetzten Car, leider ohne Heizung, Richtung Bivio. Die kalten Füsse, die wir auf der langen Fahrt bekamen, wärmten sich rasch an der Engadiner Sonne oder bei einem Café-Schnaps. Die Pistenfahrer kauften eine Tageskarte, die sie auf den schönen Pisten voll ausnützten, eine kleine Gruppe nahm den 3-stündigen Weg auf den Piz Turba unter die Skier. Nach einem kurzen Znüni auf dem 3-Tausender wedelten und stürzten wir Bivio zu, wo man die Zurückgebliebenen bei einem Café oder Bier fand. Nach einem meiner Meinung nach gelungenen Tag und einer reparierten Heizung ging es wieder Sevelen zu.

Die zweite Tour, die nur für Tourenfahrer ausgeschrieben war, fand im April statt. Anmeldungen konnte ich nicht so viel erwarten, es waren, nach dem man noch eine Woche auf schönes Wetter warten musste, doch 8 Mitglieder, darunter, was mich sehr freute, noch ein Frä. Edith.

Morgens um halb fünf starteten wir mit zwei Autos in Richtung Flüela. Bei blauem Himmel fellte man dem Flüelenschwarzhorn zu, das wir nach ca. 3 Std. schwitzend und teilweise auf dem letzten Zacken geschafft haben. Nach einer ausgiebigen Ruhepause und einem guten Tropfen, nahmen wir die tolle Abfahrt in Angriff. "Wie ein Teppich dieser Sulzschnee", hörte man von geübten Pistenfahrern. Aber kaum richtig eingefahren, standen wir schon wieder auf der Passstrasse. Mit zufriedenen Gesichtern und ein paar kurzen Zwischenstationen reiste man dem Rheintal zu.

Im Juni war der bald obligate Ausflug auf die Diavolezza auf dem Programm. Mit einer recht grossen Anzahl Sonnenhungeriger nahmen wir die Strecke Richtung Julier unter die Räder. In Bivio schalteten die vordersten einen Café-halt ein, dem sich die nachfolgenden anschlossen; auch Verschlafene sind noch dazu gestossen. Gemeinsam erreichten wir das schöne Sommergebiet. Das Wetter liess ein paar Sevelerinnen sogar ein Sonnenbad zu, die andern vergnügten sich auf den Skiern oder bei einem Jass auf der Aussichtsterrasse. Nur zu schnell mussten wir die imposante Alpenwelt verlassen und den Heimweg antreten!

Die erste Sommertour war auf den 7./8. August angesagt, ich konnte 24 Anmeldungen entgegen nehmen.

Mit vollgestopften Rucksäcken bestiegen wir am Bahnhof Sevelen den Zug. In Sargans wartete das Postauto auf uns und führte uns ins Weissstannental. Viele Schweisstropfen forderte der steile Weg zur Alp Valtüsch, wo wir nach gemütlichem Beisammensein unser Nachtlager aufsuchten.



Der Appenzellerbläss war der einzige, der die Nachtruhe störte. Am Morgen um 6,00 Uhr waren alle aus dem Stroh gekrochen und zum Abmarsch bereit. Als die letzten auf dem Heidelpass angekommen waren, spiegelten die ersten schon nach Gamsen und Steinböcken, oder genossen einfach die wunderbare Alpenwelt. Ausgeruht und mit voll Magen schlugen wir den Pfad Richtung St. Martin an, wo di

ausgetrockneten Kehlen begossen wurden. Alle waren froh, als wir uns dann in Gigerwald in das reservierte Postauto setzen durften, das uns nach Bad Ragaz brachte. Im Bahnhofbuffet Sargans, wo wir das ganze SÄli belegten sah ich lauter zufriedene Skiklüber und war selbst froh über den gelungenen Ausflug, wo Kameradschaft gross geschrieben war. Leider musste ich die letzte Tour, die uns auf die Scesaplana geführt hätte, wegen dem schlechten Wetter absage

VORSCHAU:

Ich hoffe, das neue Tourenprogramm 1976/77 findet auch wieder solchen Anklang.

Januar:	Rosswies	Tourenfahrer
6. Febr.:	Tschierschen	Parpaner-Schwarzhorn
	Pisten +	Tourenfahrer
27. März:	Splügen	Piz Tambo
	Pisten +	Tourenfahrer
April:	Sulzflue	Tourenfahrer
Juni:	Diavolezza	für alle, evtl. 2 Tage
August:	Scesaplana	(Wanderung)
September:	Filzbach am	Kerenzerberg
	Wanderung zum	Täsee - Spanneggsee
	Mürtschenstock	ca. 4 - 5 Std.
Oktober:	Klubhock auf	Wiesliboden
	am Sonntag	Wanderung nach Lust und Laune

Genauere Daten sind jeweils aus der Zeitung zu erfahren. Grosse Beteiligung erwartet der Tourenleiter.

TAETIGKEITSBERICHTE

Aktuarin:

Endlich wieder einmal eine Frau beim Ski- und Bergklub Sevelen in der Kommission tätig. Als Aktuarin fällt mir die Aufgabe zu, bei den monatlich durchgeführten Sitzungen einerseits dabei zu sein und andererseits die wichtigsten zur Diskussion gelangenden Traktanden jeweils in einem Protokoll festzuhalten. Im weiteren hat der Aktuar oder die Aktuarin wie jedes andere Vorstandsmitglied bei Abstimmungen das Recht auf eine Stimme.

Sekretär:

Seit dem 1.12.1973 bin ich als Sekretär in der Kommission des SBC tätig. Mein Aufgabengebiet umfasst den allgemeinen Schriftverkehr für die verschiedenen Belange und Anlässe, die wir jährlich durchführen. Dazu gehören auch der Versand der Sommer- und Winterprogramme mit den Hüftenwartlisten. Die Erstellung der HV-Protokolle und die Führung der Mitgliederkartei fallen ebenfalls in meinen Verantwortungsbereich. Ausserdem bin ich an der Organisation der ARIN-Riesenslaloms beteiligt. Die Zusammenstellung und der Versand der Rennprogramme sind immer eine recht umfangreiche Arbeit. Ausserdem führe ich das ARIN-Rechnungsbüro, das dank bereitwilliger Mitarbeit eines eingespielten Teams sehr gut klappt. An verschiedenen weiteren internen Anlässen fungiere ich als Zeitnehmer. Glücklicherweise wird man dabei aber ziemlich selten als Zielscheibe oder letzte Bremsmöglichkeit angesehen.

Beisitzer:

Erstmals in diesem Jahr wurde im Ski- und Bergklub Sevelen ein Presse- und Informationschef gewählt. Dieser beschafft und vermittelt wichtige und weniger wichtige Ereignisse und gibt sie der Presse zur Veröffentlichung weiter. Seine Tätigkeit umfasst im Detail folg. Hauptaufgaben:

- Aufbau und Gestaltung der Jahres-Broschüre
- Einreichung von Inseraten, Tätigkeitsberichte, allg. Mitteilungen an die Presseorgane
- Beschaffung und wenn nötig erstellen von klubinternen Fotos
- Publikationen von Mitteilungen im Anschlagkasten.
- Aktive Mitarbeit im Vorstand usw.

Edith Frey



Walter Heibey



Markus Snirig



KASSABERICHT

Thys Saxer

Beim Druck dieser Broschüre ist die Jahresrechnung noch nicht ganz abgeschlossen, doch wird dies bis zur Hauptversammlung gewiss geschehen. Ich kann zum voraus verraten, dass sich das Vermögen um knapp Fr. 1'300.-- erhöht hat. Alles weitere an der HV.

Ich möchte den prompt zahlenden Mitgliedern bestens danken, die ändern möchte ich aufmuntern, die vereinbarten Termine einzuhalten, damit unnötige Portospesen wegfallen.

Ich werde mir erlauben, an der diesjährigen HV die Kassa zu öffnen, damit die Jahresbeiträge für 1977 bezahlt werden können (selbstverständlich kann die Bezahlung auch nachher in üblicher Weise geschehen).

Nebst dem Kassawesen führe ich auch noch die Adressenverzeichnisse der SSV-Mitglieder. Ich möchte alle bitten, die irgendeine Adressenänderung vornehmen, dies auch mir mitzuteilen, damit beim Versand aller Mitteilungen diese sofort die Empfänger erreichen.

Wie ich aus dem SSV-Verzeichnis entnehmen kann, haben sich bis heute von den rund 330 Mitgliedern erst 70 entschlossen, dem SSV beizutreten. Ich möchte alle Interessenten bitten, die dem SSV beitreten möchten, dies mir mitzuteilen, damit ich das Nötige veranlassen kann (Name-Vorname-genaue Adresse und Geburtsjahr angeben) Zur Zeit steht der SSV-Jahresbeitrag auf Fr. 13.--

Für SSV-Mitglieder, die noch keinen SSV-Ausweis haben, bin ich gerne bereit einen solchen auszustellen - Passphoto erforderlich. (Gebühr Fr. 1.50).

Ich hoffe gerne, dass sich viele entschliessen können, dem SSV beizutreten.

Ich wünsche ALLEN für die kommende Wintersaison viel Sonne und Schnee und möchte gleichzeitig allen in Erinnerung rufen, dass unser Gebiet Arin-Wieslihöfen samt Skihaus auch im Winter etwas Wunderbares bietet.

Saxer Thys
Birkenaustasse 8
9470 Buchs SG

Tel. 085 / 6 34 49

PS
Für SSV-Mitglieder
Kontrollmarke beiliegend

TAETIGKEITSPROGRAMM

Winter / Sommer 1976/77

Wir empfehlen unseren Mitgliedern, die Mitteilungen im Anschlagkasten bei unserem Klubmitglied Otto Keller (Schuhmachermeister) zu beachten, sowie die Publikationen in den Tageszeitungen.

November 76 : Jeden Samstagnachmittag
JO-Konditionstraining, 13,30 Uhr, Stampf

Dezember 76 : Jeden Samstagnachmittag
JO-Skikurs, 13,30 Uhr, Skilift Hüseren
Vorwinter-Skikurs für Klubmitglieder

Januar 77 : 23.1. JO-Rennen, 12,30 Uhr, Skilift Hüseren

Februar 77 : Schülerskirennen (Datum noch unbestimmt)
26./27.2. Vorbereitung Arin-Riesenslalom

März 77 : 6.3. - 20. Arin-Riesenslalom
13.3. - Interklub - Rennen Sevelen

April 77 : 11.4. - Klubrennen (Ostermontag)
16.4. - Rangvergleichen Klubrennen, Hotel "Drei Könige", 20,00 Uhr

Mai 77: 21./22. Holzertag
31.5. - Letzter Einzahlungstermin für den Jahresbeitrag

August 77: 14.8. - Berggottesdienst

Ressort Tourenwesen: Bitte Tätigkeit gemäss Broschüre
Seite 9 Rubrik "Vorschau" beachten!

Bleib fit-mach mit: Das ganze Jahr wöchentlich am
Montagabend in der Turnhalle Gadretsch
Konditionstraining
JO - 18,30 - 20,15 Uhr
Erwachsene - 20,30 - 21,45 Uhr

GOENNERLISTE 1975/76

Allen Gönnern, die mit einer Spende den Ski- und Bergklub Sevelen gefördert haben, danken wir recht herzlich und hoffen, dass sie auch weiterhin den Skiklub in seinen Bemühungen wohlwollend unterstützen werden.

BUCHS

Alig AG, Rolladen + Storen
Asch, Optik - Brillen
Gantenbein L. & Co AG, Werdenberg
Gantenbein Gebr. AG.
Ski Schwendener
Hofmänner J., Foto - Kino Service
Konsum Werdenberg
Kremsler R., Nähmaschinen
Letta, Uhrenfachgeschäft
Migros-Genossenschaft
Papierhof AG
Tischhauser AG, Farben
Wolf & Co, Bücher
Zirfass & Co, Bierbrauerei
Ski Reusch
Spnrt Eberle
Graf, Weinhandlung

RAEFIS

Bonderer Rob. + Sohn, Holzbau
Müller Ernst, Möbelhaus
Végé, Milchzentrale - Lebensmittel

VADUZ

City - Garage, Harald Frommelt AG
Gebr. Gassner AG, Radio - TV
Hovalwerk AG
Reisa AG, Reisebüro

WEITE

Kleider Müller
Opel Garage Willi

SEVELEN

Engler Kurt, Café - Bäckerei
Göggele Martin, Autospenglerei
Hanselmann Paul, Metzgerei
Heson AG, Elementbau und Schreinerei
Hotel "Drei Könige"
Jung Gebr.
Mattle Heinz, Treuhandbüro
Metallbau Sevelen AG.
Molkerei Lebensmittel, Eggenberger
Spar- + Leihkasse Wartau-Sevelen
Spreiter L. AG, Baugeschäft
Thalman Paul, Gulf-Tankstelle
Weber & Co
Wollimex AG
Wüst Hans, Heizungen
Tischhauser Hans, Versicherungen
Lebrecht, Ledervern
Ottlinger, Porzellan Atelier
Vetsch, Stickerei
Tuchfabrik
Foto Wahl
Roth, Getränke
Hagmann Walter, Coiffeur
Riet-Garage AG
Frey, Getränke
Tende AG
Skilift Hüseren
Spitz Hans, Schreinerei
Spitz Hans, Schlosserei
CHUR
Calanda Bräu

HUETTENWARTLISTE

4. Dezember 1976 - 29. Mai 1977

4./ 5. Dezember Engler Gottlieb, Baccastiel
 11./12. Gantenbein Hans, Neugutgrabenstr. Buchs
 18./19. Zimmermann Theo, Histengass
 25./26. Spitz Hansueli, Grib

1./ 2. Januar Rhyner Hansueli, Rans
 8./ 9. Schlegel Jürg, Guschen
 15./16. Engler Res, Sennereigass
 22./23. Göldi Heiner, Gärbi
 29./30. Heibey Walter, Gauschlastrasse

5./ 6. Februar Schäpper Werner, Sennereigass
 12./13. Burri Jak., Räfis
 19./20. Gantner Hansueli, Räfis
 26./27. Adank Nikl., Landquart

5./ 6. März Gähler Joh., Gärtlistrasse
 12./13. Grob Hans, Räfis
 19./20. Hofmänner Hansueli, Räfis
 26./27. Lufi Chr., Heldastrasse Räfis

2./ 3. April Rhyner Ernst, Rans
 7./ 8. Hofmänner Hansueli, Räfis
 9./10. Müller Heinz, Rans
 10./11. Hüttenchef / Kassier
 16./17. Schlegel Fredi, Vaduz
 23./24. Keller Otto, Altendorf

1./ 2. Mai Müller Erwin, Rans
 7./ 8. Spitz Ruth, Grib
 14./15. Beusch Res, Chur
 18./19. Müntener Walter, Grabs
 21./22. Vetsch Jak., Räfis
 28./29. Spitz Werner, Grib
 29./30. Vorburger Jakob, Hauptstrasse

Karfreitag
 Ostern
 Klubrennen
 Rangverlesen

Auffahrt
 Holzertag
 Pfingsten
 Pfingstaontag

HUETTENWARTLISTE

4. Juni - 27. Nov. 1977

4./ 5. Juni Gantner Hansueli, Räfis
 11./12. Sturzenegger Werner, Rietli
 18./19. Gantenbein Hans, Neugutgrabenstrasse
 25./26. Rhyner Hansueli, Rans

2./ 3. Juli Grob Hans, Räfis
 9./10. Engler Res, Sennereigass
 16./17. Frey Paul, Mühle
 23./24. Keller Otto, Altendorf
 30./31. Keller Otto, Altendorf

6./ 7. August Hofmänner Hansueli, Räfis
 13./14. Hüttenchef / Kassier
 20./21. Rhyner Ernst, Rans
 27./28. Frey Edith, Sennereigass

3./ 4. September Vetsch Jakob, Räfis
 10./11. Zimmermann Theo, Histengass
 17./18. Heibey Walter, Gauschlastrasse
 24./25. Müller Heinz, Rans

1./ 2. Oktober Schlegel Jürg, Guschen
 8./ 9. Schäpper Werner, Wingertgass
 15./16. Spirig Markus, Storchenbüel
 22./23. Lufi Chr., Heldastrasse Räfis
 30./31. Bernegger Vreni, Wieden

5./ 6. November Burri Jak., Räfis
 12./13. Beusch Andr., Chur
 19./20. Grob Karl, Räfis
 26./27. Skihaus geschlossen

Im Verhinderungsfalle sorgt jeder Hüttenwart selbst für geeigneten Ersatz unter Mitteilung an den Hüttenchef.

Es ist Pflicht eines jeden Hüttenwartes, die Hütte in geordnetem und sauberem Zustand zu verlassen.

EIN ABSCHIED

Am 27. Nov. 1976 tritt unser, in den Sportkreisen bestens bekannte Heinrich Schlegel, Galstramm, nach 17. Dienstjahren beim Ski - und Bergklub Sevelen aus der Kommission aus.

Seine vielen Kontakte in den mannigfachsten Formen mit unserem SKV verpflichten uns, einen gedanklichen Halt einzulegen.

Vom 29. Jan. 55 - 17. Jan. 59, und vom 21. Jan. 61 bis 14. Jan. 67 als Techn. Leiter tätig, übernahm Heinrich Schlegel am 29. Nov. 69 bis Ende November 77 die Leitung der JO (Jugendorganisation). Die Seveler "Skisportgrößen" kennen ihn alle persönlich. Ungezählte Aufgaben erfüllte er als Ressortleiter und stand vielen mit seinem grossen Wissen mit Rat und Tat zur Seite.

Heinrich Schlegel begnügte sich aber nicht nur sein Ressort nach besten Kräften zu leiten, er half stets mit die mannigfälligen Aufgaben unseres Klubs auf - und auszubauen. An unzähligen Wettkämpfen stand er als Chef 17 Jahre an vorderster Front. Diese Aufgaben verlangten jeweils Generalstabsarbeit, mussten doch neben den wichtigen auch die vielfältigsten nebensächlichen Arbeiten erledigt werden.

Für alle diese Tätigkeiten hatte Heinrich Schlegel ein besonderes Flair. Der Ski - und Bergklub Sevelen, aber auch die grosse Zahl seiner Bekannten, danken Heinrich Schlegel für sein siebzehnjähriges erfolgreiches Wirken im Dienste der Kommission.

Möge es ihm vergönnt sein, noch recht lange sein Skifahrer-Hobby zu betreiben.

Markus Spirig



EHRUNGEN

Wir freuen uns, nachstehenden Mitgliedern aufgrund 25-jähriger Klubtreue im Ski- und Bergklub Sevelen die Freimitgliedschaft verleihen zu dürfen.

1975: Margrith Grob, Räfis
Anni Rothenberger, Sevelen
Jakob Rohrer, Buchs
Hans Tischhauser, Sevelen
Heinrich Schlegel, Sevelen

1976: Simon Gebs, Buchs
Jakob Hanselmann, Räfis
Kurt Hohl, Aadorf
Christian Mütener, Räfis
Leonhard Schlegel, Buchs

NEUEINTRITTE 1975/76

Vreni Bernegger, Sevelen
Giulia Caille, Sevelen
Rosmarie Hagsmann, Sevelen
Edith Spitz, Sevelen
Rosmarie Spitz, Sevelen
Karl Bernegger, Rans-Sevelen
Willy Caille, Sevelen
Frick Werner, Räfis
Ernst Hofmänner, Sevelen

Bruno Hagsmann, Rans-Sevelen
Heinrich Jansen, Sevelen
Werner Sturzenegger, Räfis
Markus Spirig, Sevelen
Christian Schwendener, Sevelen
Hans Tischhauser, Sevelen
Heinz Vorburger, Sevelen
Jakob Vorburger, Sevelen

Wir heissen sie alle im Klub recht herzlich willkommen und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit und Kameradschaft.

Sonntag, 15. Februar 1976

Schüler - Skirennen Sevelen

Ort: «Hüseren»

Besammlng und Startnummernausgabe beim
Skilift: 12 Uhr

Startgeld: Fr. 1.—

Rangverlesen: Vorplatz gegenüber Café Engler,
17 Uhr

Ski- und Bergklub Sevelen

Leider mussten der unfreundlichen Witterung wegen zwei bedeutungsvolle Anlässe im vergangenen Vereinsjahr abgesagt werden.

Wir haben sie wiederum in das folgende Tätigkeitsprogramm 1976/77 aufgenommen und hoffen, dass uns Petrus diese Saison mit dem Wetter besser gesinnt ist!

Ski- und Bergklub Sevelen Bergwanderung

SCHESAPLANA

Samstag/Sonntag, 4./5. September 1976

Besammlng: 13.00 Uhr beim Bahnhof Sevelen

Verpflegung: Aus dem Rucksack

Uebernachtung: Pfälzer-Hütte

Ausrüstung: Gutes Schuhwerk, Regenschutz,
Pullover, sowie Ausweispapier für
den Grenzübertritt

Anmeldung: Bis Donnerstagabend, 2. Sept., an
Otto Keller, Tel. 085 / 5 53 51

Auskunft über die Durchführung erteilt von 7—12
Uhr am Samstagvormittag Tel. 169.

Zahlreiche Beteiligung erwartet:

Der Tourenleiter

100.054

ERINNERN SIE SICH NOCH?



Bergpredigt

Stimmung



alter Holzertag

Güetli - Thys



Kurt Hohl



a⁷te Garde